

Viel Spaß hatten Uhland- und Hebelschüler beim neu entwickelten Low-T-Ball-Spiel. Foto: zg

➔ Weitere Bilder zu dieser Veranstaltung im Internet unter [www.tennis-kids-day.de](http://www.tennis-kids-day.de).

### Sieger

Jahrgang 1 weiblich: 1. Talia Rettig, 2. Stefanie Rubusch; Jahrgang 1 männlich: 1. Raphael Simon, 2. Lars Christopher Faehling; Jahrgang 2 weiblich: 1. Kristin Blümmer, 2. Aylin Gündogan; Jahrgang 2 männlich: 1. Tim Kaupert, 2. Javier Scalzo; Jahrgang 3 weiblich: 1. Kira Falter, 2. Epola Dragaj; Jahrgang 3 männlich: 1. Vincent von Scheidt, 2. Marvin Sturm; Jahrgang 4 weiblich: 1. Carolina Heinrich, 2. Thip Singchai; Jahrgang 4 männlich: 1. Kevin Gerhardt, 2. Robin Brehm

## 2. Nordbadische Schultennismeisterschaft Uhland- und Hebelschule im Low-T-Ball-Fieber



(red). Vergangene Woche fand in der Hemsbacher Uhlandschule in Zusammenarbeit mit der bundesweiten Initiative "Tennis-Kids-Day" und der "Tennis + Akademie Rhein-Neckar" die 2. Nordbadische Schultennis-Meisterschaft im Low-T-Ball statt. Die Sporthalle der Uhlandschule verwandelte sich an zwei Turniertagen in einen Tennissarena mit fünf Spielfeldern. Jeweils vier Klassen spielten an ei-

nem Tag ihre beiden Meister aus. Höhepunkt waren die Jahrgangsfinals. Die jeweils bestplatzierten Mädchen und Jungen einer Jahrgangsstufe spielten untereinander ihren Schultennis-Meister 2005 aus. Zu den Finals fanden sich alle Schüler der Uhlandschule in der Sporthalle ein und sorgten für lautstarke Unterstützung ihrer jeweiligen Favoriten. Ohne jegliche Vorkenntnisse in der Sportart Ten-

nis nahmen alle 165 Schüler der ersten bis vierten Klasse mit großer Begeisterung an den Schultennis-Meisterschaften teil. Mit über großen Bällen wurde an dem neuartigen methodischen Spielgerät "Low-T-Ball" gespielt. Gedacht ist dieses Spiel vor allem für Grundschüler, um so Nachwuchs für den Tennissport zu gewinnen. Die Kinder sollen durch das Low-T-Ball-Spiel erste spielerische Schritte in Richtung Tennissport machen. Die Rektorin der Uhlandschule, Gertrud Junghans, war genau wie ihre Schüler am Ende der beiden Turniertage vollauf begeistert. "Wir hatten zwei Tage eine fantastische Atmosphäre in unserer Sporthalle, alle Kinder konnten sofort miteinander spielen. Durch Schultennis-Meisterschaften haben wir unseren Schulalltag deutlich aufgewertet." Die Schüler gaben für die Schultennis-Meisterschaften Höchstnoten.

### Tennis als Schulsport

Tennis als Schulsport erlebten alle Schüler der Hebelschule. An einem kompletten Vormittag nahmen sämtliche Kinder an einer Extrastunde teil und erlebten, wie man spielerisch die Sportart Tennis erlernt. Ohne jede Vorkenntnis nahmen die Youngster die ersten Hürden auf dem Weg zum Tennisspiel. Ziel war es, die Kinder für diesen Sport zu begeistern. Das Messen der eigenen Spielstärke stand bewusst nicht im Vordergrund dieser Veranstaltung. Die Kinder sollten freudbetont Tennis erlernen und individuell ausprobieren, wie man am besten mit Ball und Schläger umgeht. Sportlehrerin Gisela Müller sorgte für einen reibungslosen Ablauf und trug dazu bei, dass die Kinder mit großer Begeisterung und Freude bei der Sache waren. Während des diesjährigen Sportfestes der Hebelschule wird Tennis ebenfalls eine Rolle spielen. Den Schülern wird die Möglichkeit geboten ein Schultennis-Turnier auszuspielen. Beiden Veranstaltungen wird in den kommenden Wochen ein weiterer Schritt zur Sportart Tennis folgen. Der TC 65 Hemsbach hat mit beiden Schulen eine Kooperation vereinbart und wird allen interessierten Schülern die Möglichkeit bieten, unter fachkundiger Anleitung Tennis zu spielen. □

### Kooperation mit Schulen in Planung Jugend des TC 65 Hemsbach aktiv

(re). Seit vergangenem Wochenende gehen die Nachwuchsspieler des TC 65 Hemsbach auf Punktejagd. Nach intensiver Vorbereitung durch die Trainer der Tennisschule Benthin sind die Youngster gut gerüstet, um sich erfolgreich mit den gegnerischen Mannschaften zu messen. Insgesamt nehmen sieben Jugendmannschaften an der diesjährigen Tennissaison teil. Zur großen Freude der Vereinsjugendwartin Christine Hohmeyer ist in jeder Altersklasse eine Mannschaft gemeldet.

Die höchsten Siege des ersten Spieltages der Saison 2005 verbuchten die Teams der weiblichen U12 und U16. Die jüngsten Spielerinnen des TC 65 Hemsbach bezwangen TK GW Mannheim mit 5:1, die Spielerinnen der Altersklasse U16 setzten sich mit 6:0 gegen TC Heiligkreuz Steinach durch.

Das Ziel der Hemsbacher Nachwuchsförderung soll es sein, Kinder frühzeitig über spielerische Elemente an die Sportart Tennis heranzuführen. Hierzu haben sich die Verantwortlichen im Jugendbereich entschieden, in Zusam-

menarbeit mit der bundesweiten Initiative "Tennis-Kids-Day" die ersten Nordbadischen Schultennis-Meisterschaften durchzuführen.

In den vergangenen Wochen fanden in drei Schulen unter der Leitung von Sportwissenschaftler Reimar Bezenberger (Tennis+Akademie Rhein-Neckar) die ersten Schultennis-Veranstaltungen statt. Im Anschluss an diese im Badischen-Tennisverband bisher einmaligen Events wird sich eine langfristige Kooperation zwischen den örtlichen Schulen und dem TC 65 Hemsbach anschließen. Die Kinder sollen durch das neue methodische Spielgerät Low-T-Ball erste Erfahrungen im Umgang mit Ball und Schläger sammeln. Der weitere Weg wird sein, die Kinder auf Grundlage einer breiten motorischen Grundausbildung mit dem Tennissport vertraut zu machen. Ziel der Kooperation mit allen örtlichen Schulen und weiteren Events ist, die Jugendabteilung des TC 65 Hemsbach nachhaltig auszubauen und Tennis für alle Kinder interessant zu gestalten. □